Drucksache-Nr.: F-XVIII/006/2017

**Erneuerung der Heizungsanlage im DGH Klein Flöthe;
Auftragsvergabe.**

Beratungsfolge:

Gremium	am	TOP	Status
Gemeinderat Flöthe			öffentlich

Finanzielle Auswirkungen:

Produktsachkonto:	Ergebnishaushalt	Finanzhaushalt
	57310.421100	57310.721100
Mittel stehen zur Verfügung:	nein	
Gesamtausgaben:	6.172,11 €	
Jährliche Folgekosten:		
Jährliche Abschreibungen:		

Sachverhalt:

Das Brennwertgerät im Dorfgemeinschaftshaus in Klein Flöthe ist defekt (hoher Wasserverlust). Die Prüfung durch eine Fachfirma hat ergeben, dass mit Reparaturkosten von rd. € 1.900,00 zu rechnen ist. Die Fachfirma hat aufgrund des Alters des Brennwertgerätes und in Bezug auf die heutige Energieeffizienz darauf hingewiesen, dass eine Reparatur dieser Größenordnung als nicht wirtschaftlich angesehen wird.

Die Fa. HLF, Goslar, hat ein Kostenangebot für die Erneuerung des Brennwertgerätes in Höhe von € 6.172,11 vorgelegt. Siehe Anlage.

Für diesen Kostenrahmen lässt das Vergaberecht eine sog. „Freihändige Vergabe“ zu. Hierbei ist es ausreichend 3 Vergleichsangebote in Form der einfachen Preisabfrage schriftlich einzuholen. Die Preisabfrage für 2 weitere Angebote ist erfolgt. Das Ergebnis wird bis zur Sitzung vorliegen und voraussichtlich am 15.02.2017 über das Ratsinformationssystem zu Kenntnis gereicht.

Die Erneuerung der Heizkesselanlage ist eine unvorhersehbare Unterhaltungsmaßnahme. Somit sind die für die allgemeine Unterhaltung geplanten Haushaltsmittel nicht in ausreichend.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Flöthe wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

- **Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag zur Erneuerung der Heizkesselanlage im DGH Klein Flöthe incl. Montage an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.**
- **Der überplanmäßigen Aufwendung und Auszahlung wird zugestimmt.**

In Vertretung

gez.
Kosel

Anlagen: 001_Angebot_Heizungsanlage